

**Herzlich willkommen in diesem Workshop!** Hier darfst du worken und nicht nur shoppen :-)

## Zuerst drei Tipps:

- ✦ "Je gewissenhafter ich den Workshop durcharbeite, desto grösser ist mein Gewinn: mehr intensive Zeitinvestition = mehr Gewinn!"

Denn es ist erwiesen, dass Lernende, die einen grossen Hunger nach Veränderung, Heilung, Freiheit oder nach Wissen haben, und dadurch sich intensiv mit einem Inhalt beschäftigen, grosse Veränderungsschritte machen. Dieses Wissen setzt sich dauerhaft im Langzeitgedächtnis fest - es brennt sich ein. Meine Gehirnstrukturen sind durch mein Streben viel besser aus Empfang geschaltet und erleben eine bleibende Erneuerung, was sich auf meine Herzenshaltung, meinem Denken, auf meinen Körper, mein Leben als Christ auswirkt.

- ✦ Am besten drucke ich den Workshop aus. Wenn ich dies nicht will, so nehme ich ein Blatt Papier und schreibe meine Notizen dort hin. Die Felder im Dokument sind nummeriert (1), sodass ich meine Notizen/Antworten auf mein Blatt übertragen kann.
- ✦ Markiere dir alle wichtigen Aussagen oder Texte mit Farbe.

**Du willst oder brauchst einen Neubeginn in einem Lebensbereich?** Dieser Workshop will dir bei deiner Neuorientierung helfen. Bete zu Gott, damit er dir Erkenntnis gibt und die dazu gehörende Weisheit, damit du diese neue Erkenntnis richtig anwenden kannst. Ich segne dich mit Motivation, Entscheidungskraft und Gelingen!

Jesus fragte einen gelähmten Mann am Teich Bethesda: "Willst du gesund werden? Und ich frage dich: **Willst du einen Neubeginn, eine Neuorientierung**, willst du aus deiner unbefriedigten, dich lähmenden oder nicht Gott gemässen Situation herauskommen?"



Ich nehme mir jetzt eine Minute Zeit, um meine Entscheidung abzuwägen und dann zu entscheiden, das Ja vom Nein zu scheiden, die Wahrheit von der Lüge zu scheiden.

**Will ich einen Neubeginn?**  Ja  Nein

## Andere Worte und Auslöser für einen Neubeginn



**Ich unterstreiche oder markiere die Begriffe, welche ich anstreben möchte:**

Erneuerung, Fortschritt, Innovation, Neubeginn, Neubelebung, Neuordnung, Neuorientierung, Neuregelung, Änderung, Reform, Revolution, Übergang, Umänderung, Umbruch, Umgestaltung, Umschwung, Verbesserung, Veränderung, Wandel, Wandlung, Übergang, Umänderung, Umbruch, Umkehr, Umwälzung, Wechsel, Wende, Wiederbelebung, Stärkung, Hingabe

Meine eigenen Worte: 1.....

Ich führe ein neues, Gott gemässes und Gott wohlgefälliges Leben.

Ich begehe die Wege Gottes, die er vor Grundlegung der Welt für mich vorbereitet hat.

In beginne meinen, von Gott vorgesehenen Dienst.

## Reformation

Meine Worte: 2.....  
Reformation = lateinisch "reformatio" (re-form) = zurückformen in den ursprünglichen Zustand.

### Reformation bedeutet ...

- Umgestaltung, abändern, abwandeln, anders gestalten, erneuern, modernisieren, neu gestalten, neu ordnen, überarbeiten, umändern, umbilden, umformen, umgestalten, umstellen, umwandeln, verändern, modifizieren, reorganisieren, restrukturieren, sanieren; umkrepeln, transformieren; novellieren.

Meine eigenen Worte: 3.....

### Reformation geschieht durch ...

- eine neue, andersartige Ausrichtung anstreben
- Meine Neubesinnung = einen neuen Sinn erkennen:  
*Seid nicht gleichförmig dieser Welt, sondern werdet verwandelt (= mein andauerndes oder wiederholtes mich neu prägen/einüben) durch die Erneuerung des Sinnes, daß ihr prüfen mögt, was der Wille Gottes ist: das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene.* Römer 12,2

## Meine Krise, mein Freund und Helfer!

### Krise - Wortbedeutung:

Krise = Wendepunkt, Alternative, Entscheidung, Wahl, Ermessen ...

Krise wird von mir wahrgenommen als Tiefpunkt, Flaute, Leid, Not, Elend, Misere, Entbehrung, Pein, Unglück, "ich bin bankrott, fertig, gescheitert, ruiniert, abgewirtschaftet, am Ende, angeschlagen, ausgestoßen, besiegt, bloßgestellt, boykottiert, gebrochen, geliefert, erledigt" ...

Wie Jesus in der Wüste können diverse Versuchungen meine Krise mit folgendem Ziel ausnutzen: Misstrauen und Zweifel an Gott und seine an seine Liebe säen, mich mutlos machen, Gleichgültigkeit oder Sinnlosigkeit hervorrufen, Lebensmüdigkeit einreden, mich von Gott fernhalten oder trennen, mich von Gottes Plänen wegführen/abbringen .....

### Der Segen meiner Krise:

- Eine Krise ist **die** Chance für meinen Neubeginn, meine Neuausrichtung;
- Eine Krise zwingt mich dazu, mir Zeit zu nehmen, um mich neu zu orientieren.
- Eine Krise hilft mir, verschütteten Talenten/Stärken zu entdecken oder wiederzubeleben.
- Eine Krise hilft mir, meinen falschen Weg zu verlassen und einen neuen, gottgemässen Weg einzuschlagen.
- Eine Krise hilft mir, einen alten und segensreichen Weg wiederzuentdecken (oder rückbesinnen) und diesen wieder zu begehen.



Ich nehme mir jetzt 1 Minute Zeit und wäge ab, ob ich am Alten festhalten will oder ob ich etwas Neues beginnen, in die Wege leiten soll. Will ich meine Weichen neu stellen?

**Ich entscheide mich!:** Bin ich bereit, etwas Altes hinter mir zu lassen, das Alte abzuschneiden und etwas Neues zu beginnen, in die Wege zu leiten, meine Weichen neu zu stellen?  Ja  Nein

### Wüstenzeiten sind wichtig für eine Abwägung und meine Neuausrichtung.

Wüstenzeiten empfinde ich als Einsamkeit, Läutern im Schmelzofen des Leids, manchmal als ein mich schmerzhaftes Formen durch des Töpfers Hände. Ein inneres Zerbrechen ist sehr schmerzhaft. Sind aber diese Schmerzen vorbei, dann breitet sich ein tiefer Frieden und eine Freiheit in mir aus!

Heiligung, Reinigung, Motivation zur echten Busse und Reue sind die segensreichen Auswirkungen von Wüstenzeiten.

In all diesen Wüstenzeiten darf ich die felsenfeste Gewissheit haben: Gott macht keine Fehler! Denn Gott ist, Allwissend, Allgegenwärtig, Vollkommen, Weisheit, Liebe, Wahrheit; Gott ist gnädig, barmherzig und sehr geduldig mit mir!

Ich bitte Gott jetzt, dass diese Aussage in meinem Leben sichtbar und erlebbar wird:  
Du sollst wissen: Ich selbst mache dich stark wie eine uneinnehmbare Festung, wie eine eiserne Säule oder eine Mauer aus Bronzeplatten. Jeremia 1,18a

## Resignation und Enttäuschung

**"Resignation"** hat den Ursprung im lateinischen Wort "re-signare". Das bedeutet "eine Unterschrift zurückziehen", etwas "widerrufen". Ein Vergleich: Ich habe eine innere feste Hoffnung gehabt, ich habe in meinem Herzen diese Hoffnung "unterschrieben" oder "gegengezeichnet" und diese hat sich nicht erfüllt. Vielleicht ist auch die vorgesehene Zeit nicht gekommen oder ich hielt an einer falschen Hoffnung fest. Diese innere Unterschrift wurde zerstört, widerrufen oder gelöscht. Dies geschah durch meine Entscheidung. Ich habe etwas geschieden, und zwar die Hoffnung von meinem Herzen geschieden. Ich habe den Bund zwischen meinem Herzen und der Hoffnung willentlich aufgehoben.

**"Enttäuschung"** bedeutet Ent-Täuschung = "Ende der Täuschung"! Täuschung ist immer Lüge! Lügen ist das Fälschen der Realität, der Wahrheit. Wenn ich ent-täuscht bin, so ist die Wahrheit ans Licht gekommen und die Wahrheit macht frei, um sich richtig zu orientieren - neu zu orientieren!

### **Resignation und Enttäuschung und die damit verbundenen Gefühle.**

Ich fühle mich demoralisiert, deprimiert, entmutigt, frustriert, hoffnungslos, mutlos und niedergeschlagen. Diese Gefühle können sehr stark sein und bedürfen Zeit, um verarbeitet zu werden. Ich will mich entscheiden diese Gefühle zuzulassen. Wenn Tränen fließen, so arbeitet meine Seele und Heilung beginnt.

### **Umgang mit "Enttäuschung und Resignation"**

Diese Phasen können von mir mehr oder weniger intensiv erlebt/durchlebt werden:

- Nicht wahr haben wollen des Ereignisses, welches zur Krise geführt hat.
- Emotionen wie Wut oder Trauer durchleben.
- Mein inneres Verhandeln mit eigenen Schuldgefühlen.
- Mein verzweifelt gedankliches oder praktisches Auseinandersetzen mit Sorgen, Unsicherheit oder Ängsten.
- Ich eigne mir Hoffnung, neue Perspektiven und Zusagen Gottes an, indem ich diese in meinem Herzen fest verankere (ich unterschreibe einen neuen Hoffnungsbund in meinem Herzen).

## Gott tröstet und motiviert mich!

Gott tröstet und motiviert mich durch sein persönliches Sprechen zu mir. Dies kann unter anderem durch persönliches Reden mit Gott (Gebet) sein oder durch Visionen, Bilder, eine Prophetie, ein Rhema oder ein göttlicher Traum.

### **Gott segnet und ermutigt mich durch Offenbarung!**

Eine Vision/Bild/Prophetie/Rhema/göttlicher Traum ist eine Segnung Gottes, die er mir gibt, damit sie ermutigt wird und eine Zukunftsperspektive habe.

Denn was Gott mir zusagt, das hält er gewiss und garantiert!

Eine Vision/Bild/Prophetie/Rhema/göttlicher Traum hat das Ziel, dass bei der Ausführung, beim Eintreffen

- dies auf Gott hinweist und
- ich Gott uneingeschränkt die Ehre gebe und
- ich anderen Menschen zum Segen werde.

#### **Wortdefinitionen:**

- **Vision:** Eine Vision ist eine zuverlässige Vorausschau/Ankündigung von Ereignissen, die von Gott beschlossen und in der unsichtbaren Welt festgesetzt sind. Diese zukünftigen Ereignisse teilt Gott mir durch ein Bild, eine Prophetie, ein Rhema oder durch einen göttlichen Traum mit.
- **Bild:** Ein Bild ist wie ein Foto, das mich einen zukünftigen Zustand oder ein zukünftiges Ereignis erkennen lässt oder symbolisch (allegorisch) etwas Zukünftiges offenbart.
- **Prophetie:** Für Gott reden - ich rede an der Stelle Gottes durch die Inspiration des Heiligen Geistes.
- **Rhema:** Ein ausgesprochenes oder geschriebenes Wort von Gott, welches Kraft hat, Dinge oder meine Situationen zu verändern. Dieses Rhema kann sofort eintreffen oder erst zu einer späteren, von Gott vorbestimmten Zeit (Kairos). Ein Rhema ist ein Wort, eine Rede, eine Mitteilung oder Satz aus mehreren Wörtern. Ein Wort, ein Befehl oder eine Anordnung. Das wirksame und allmächtige Wort oder Gebot Gottes. Das zuverlässige und wahre Wort oder eine zuverlässige Äußerung Jesu oder Gottes. (gemäss Elbiwin-Lexikon)

Gott nimmt seine Worte und Geschenke niemals zurück!

Denn die Gnadengaben und die Berufung Gottes sind unbereubar. Römer 11,29

Denn wie der Regen fällt und vom Himmel der Schnee und nicht dahin zurückkehrt, sondern die Erde trinkt, sie befruchtet und sie sprießen läßt, daß sie dem Sämann Samen gibt und Brot dem Essenden, so wird mein Wort sein, das aus meinem Mund hervorgeht. Es wird nicht leer zu mir zurückkehren, sondern es wird bewirken, was mir gefällt, und ausführen, wozu ich es gesandt habe. Denn in Freuden werdet ihr ausziehen und in Frieden geleitet werden. Jesaja 55,10-12a

#### **Eine Ermutigung für mich:**

Warte ich schon mehr oder weniger lange darauf, dass sich eine Verheissung, eine Prophetie, welche ich erhalten habe, erfüllt? Hier eine Ermutigung für mich!:

Gott hat vor einiger Zeit dieses prophetische Wort durch einen Menschen zu mir ausgesprochen. Es ist ein Rhema. In Jesaja 55,10-11 steht, dass sein Wort (und damit ist auch das prophetische Rhema gemeint) wie Regen und wie Schnee ist, dass den Samen bewässert. Wenn sein Wort wie Regen ist, so dringt das Regenwasser direkt in den Boden ein, bewässert den Samen und dieser beginnt sofort zu wachsen.

Sein Rhema-Wort ist aber auch wie SCHNEE .. und das sind die meisten Prophetien ... und dieser "Rhema-Schnee" legt sich auf die Erde und liegt dort, bis Gott sagt, dass es Zeit (Kairos) ist. Dann wird es wärmer und der schmelzende Schnee wird zu Wasser und erst dann wird der Same bewässert! Jesaja 55,10-11:

„Denn wie der Regen fällt und vom Himmel der Schnee und nicht dahin zurückkehrt, sondern die Erde trinkt, sie befruchtet und sie sprießen läßt, daß sie dem Sämann Samen gibt und Brot dem Essenden, so wird mein Wort sein, das aus meinem Mund hervorgeht. Es wird nicht leer zu mir

zurückkehren, sondern es wird bewirken, was mir gefällt, und ausführen, wozu ich es gesandt habe.“

Ich entscheide mich Geduld zu haben, bis Gottes Rhema-Wort den Samen meiner Prophetie/Verheissung bewässert und er zu wachsen beginnt! Dann wird es bei mir heissen: Und als die Zeit erfüllt war, sandte, bewirkte, schenkte, öffnete, bestätigte Gott .....

Jesus sagt: Der Himmel und die Erde werden vergehen, meine Worte aber werden nicht vergehen.  
Markus 13,31

**Göttlicher Traum:** Ein göttlicher Traum ist eine Abfolge von Bildern, welche ich während meiner Schlafzeit oder während dem Wachzustand (Tagtraum) von Gott erhalte.

**Gott ermutigt mich:**

Denkt nicht an das Frühere, und auf das Vergangene achtet nicht!

Siehe, ich wirke Neues! Jetzt sprosst es auf. Erkennt ihr es nicht? Ja, ich lege durch die Wüste einen Weg, Ströme durch die Einöde. Jesaja 43, 18-19

Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Erbarmungen und Gott allen Trostes,

der uns tröstet in all unserer Bedrängnis, damit wir (ich) die trösten können, die in allerlei Bedrängnis sind, durch den Trost, mit dem wir selbst von Gott getröstet werden. 2. Korinther 1, 3-4

## Meine von Gott geschenkten Prophetien/Visionen



Ich nehme mir jetzt eine Stunde Zeit.

Ich bitte Gott, dass er mir alle Prophetien/persönliche, göttliche Verheissungen/Bilder /Rhemas/Visionen/Träume in Erinnerung ruft.

Ich schreibe diese Erinnerungen zuerst als Stichworte, danach ausführlicher in die folgende Liste:

4



6 Weiterer roter Faden, weitere Gemeinsamkeit: .....

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

⇒ zusätzliches Blatt

### Meine Stärken und Schwächen



Ich schreibe zuerst spontan Stichworte meiner 10 Stärken in das linke Feld. Danach schreibe ich spontan Stichworte meiner 10 Schwächen in das rechte Feld:

Z	Meine Stärken		Meine Schwächen
1		1	
2		2	
3		3	
4		4	
5		5	
6		6	
7		7	
8		8	
9		9	
10		10	

Beachte, die ersten 2 Stärken und auch die ersten 2 Schwächen machen 80% deiner Persönlichkeit aus. Ich markiere diese ersten 2 Zeilen farbig. Ich betrachte diese beiden Stärken und Schwächen und überlege mir, ob diese für meinen Neuanfang hilfreich sind.

### Meine Wüstenzeiten - meine Erkenntnisse

Meine "Wüstenzeiten" sind Orientierungszeiten. Diese können einsam, entbehrungsreich und schmerzhaft sein. Viele bedeutende Menschen haben solche Wüstenzeiten durchlebt und sind in diesen geläutert, ja sogar gestärkt worden.



Ich schreibe meine Wüstenzeiten und meine schmerzhaften Erlebnisse in das folgende Textfeld :

8 Meine schmerzhaften Erlebnisse: .....

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....









festhalten	nachgeben	nachgeben	festhalten
Vergeltung/Rache Gott abgeben	Vergeltung/Rache üben	Gehorsam	Ungehorsam
Sich helfen lassen	Nicht helfen lassen	Neubeginn	Beim alten bleiben
Licht	Finsternis	Segen	Fluch/Unsegen
enthaltensam	gierig	biblisch	unbiblisch
vergeben	nicht vergeben	destruktiv	konstruktiv
...	...	...	...
...	...	...	...

## Ich entscheide mich jetzt!



**Praktisch:** Ich schreibe jedes oben angekreuzte Wort- oder Begriff-Paar separat auf ein Blatt Papier.

Beispiel	
Aufstehen	liegen
.....	bleiben
.....	

Beispiel	
richtig	falsch
.....	.....
.....	.....

Beispiel	
Neu- beginn:	ich bleibe beim alten
.....	.....
.....	.....

Diese prophetische, praktische Handlung hat Kraft!:

Ich entscheide mich, diese beiden Dinge zu trennen und dies tue ich, indem ich das Blatt in der Mitte zerreiße.

Ich lege jetzt diese beiden Papiere im Abstand von ca. 1 Meter auf dem Boden und stelle mich in der Mitte zwischen diese beiden Blätter, sodass diese links und rechts von mir sind. Ich nehme mir jetzt fest vor, mich für das Neue, das Richtige, das Gute, meinen Neubeginn zu entscheiden. Ich wende mich zu dem Neuen hin und drehe dem Alten den Rücken zu.

Beispiel		Beispiel
Neu- beginn:		ich bleibe beim alten
.....		.....
.....		.....

Ich hebe die Blatthälfte auf und ich spreche meine Entscheidung laut aus: "Ich habe mich dafür entschieden, dass ich (Text auf dem Blatt) ..... und ich will diesen Weg jetzt gehen. Ich schneide das Alte ab und ich gehe den Weg meines Neuanfangs."

Ich bete: "Dreieiniger Gott, ich bitte dich, dass du mir hilfst und Kraft gibst, diese Entscheidung kompromisslos zurückzuziehen. Bitte schenke mir Erkenntnis, wie ich es machen soll und schenke mir auch die Weisheit, diese Erkenntnis richtig anzuwenden. Danke!"

Jetzt ergreife ich die ersten praktischen Massnahmen und schreibe eine Mail/einen Brief, mache ein Telefon und leite das Neue jetzt in die Wege.



Ich suche mir einen Begleiter/Begleiterin/Coach, (Ehepartner/FreundIn/HauskreisleiterIn/SeelsorgerIn/PastorIn ...), dem/der ich meine Entscheidung anvertraue und bitte ihn/sie, dass er/sie mich an 3 Treffen bei der Umsetzung meiner Entscheidung begleitet. Er/sie soll bei mir jede Woche nachfragen, wie mir die Umsetzung gelingt. Weiter



# Face-to-Face-Gebet

Hier eine Kurzanleitung:

-  Ich drucke diese Seite aus, schneide das Textfeld wie angezeichnet aus und klebe die beiden Seiten mit Klebstreifen zusammen. Dieser Zettel kann ich als Erinnerungshilfe während des Gebets gebrauchen.
-  Ich lese und verinnerliche mir alle Punkte der Anleitung.
-  Ich beginne einen Bibelvers zu lesen und reagiere auf jeden Wortimpuls / Gedankenimpuls mit einer der beschriebenen Möglichkeiten.

hier falten ⇨	 <b>Face-to-Face-Gebet</b> (Anleitung)
<b>Fürbitte tun</b> ▪ für mich ▪ für Christen, für Unerrettete ▪ für eine Familie/Dorf/Stadt/Land usw	<b>Ich beginne einen Bibelvers zu lesen und reagiere auf <u>jeden Wortimpuls</u> / Gedankenimpuls mit einer dieser Möglichkeiten:</b>
Gott um sein Eingreifen bitten	Danken: Vater, Sohn, Heilig. Geist
Gott anbeten mit Worten, singen, tanzen, musizieren .....	Du bist für mich, Du bedeutest mir .....
Geistliche Kampfführung	Mir selbst eine Verheißung zusprechen
Mich Gott neu hingeben/mich weihen	Proklamieren
Gott meine Sorgen abgeben	Gott um Vergebung bitten
Gott ein Versprechen geben: Ich will ...	Meinen Zorn über die Sünde und/oder über den Feind aussprechen
Menschen segnen mit Frieden, Freude, Gelingen usw.: "Ich segne dich mit ....."	Das Gelesene laut und mit Nachdruck bestätigen
<b>Gott etwas beklagen:</b> ▪ mein Zweifeln, Verzweifeln; ▪ meine Verletzung; ▪ meine Sorgen, Not; ▪ meine Hilflosigkeit; ▪ mein Versagen ▪ meinen Zorn	<b>Gott um Veränderung bitten:</b> ▪ in meinem Herzen, ▪ in meiner Familie; ▪ in meiner Gemeinde; ▪ in meinem Dorf/meiner Stadt ▪ in meinem Land; ▪ in einem anderen Land;
<b>Meine eigene Reaktion:</b> .....	<b>Still und erwartungsvoll auf Gott hören, auf das Reden oder Wirken des Heiligen Geistes warten.</b>

T r a n s p a r e n t e r K l e b e s t r e i f e n

⇨ hier  
beide Seiten mit transparentem Klebstreifen zusammenkleben

Resultat ↓

<b>Face-to-Face-Gebet</b> (Anleitung)
Ich beginne einen Bibelvers zu lesen und reagiere auf <u>jeden Wortimpuls</u> / Gedankenimpuls mit einer dieser Möglichkeiten:
Danken: Vater, Sohn, Heilig. Geist
Du bist für mich, Du bedeutest mir .....
Mir selbst eine Verheißung zusprechen
Proklamieren
Gott um Vergebung bitten
Meinen Zorn über die Sünde und/oder über den Feind aussprechen
Das Gelesene laut und mit Nachdruck bestätigen
Gott um Veränderung bitten: ▪ in meinem Herzen, ▪ in meiner Familie; ▪ in meiner Gemeinde; ▪ in meinem Dorf/meiner Stadt ▪ in meinem Land; ▪ in einem anderen Land;
Still und erwartungsvoll auf Gott hören, auf das Reden oder Wirken des Heiligen Geistes warten.

**Ich lese jetzt während 3 Wochen JEDEN TAG diese Wahrheiten und sauge diese Aussagen auf (suche dir entsprechende Bibelstellen heraus und schreibe sie hier auf:**

<b>So sieht Gott mich:</b>	
Gott wird mich begleiten:	Doch ich bin stets bei dir. Du hast meine rechte Hand gefaßt. Ps 73,23
Gott wird mich unterstützen:	Wirf auf den HERRN deine Last, und er wird dich erhalten; er wird nimmermehr zulassen, daß der Gerechte wankt. Ps 55,23
Gott ist meine Hilfe:	Denn du bist mir zur Hilfe geworden, und im Schatten deiner Flügel kann ich jubeln. Psalm 63,8
Gott segnet meine Entscheidungen:	Trachtet aber zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit! Und dies alles wird euch hinzugefügt werden. Mt 6,33
Danke mein Vater, du wirst mich festigen:	Vom HERRN her werden eines Mannes Schritte gefestigt, und seinen Weg hat er gern; fällt er, so wird er doch nicht hingestreckt, denn der HERR stützt seine Hand. Ps 37, 23-24
Danke mein Vater, ich bin gewollt:	Ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein Jes 43,1
Danke mein Vater, ich bin geschützt:	Du aber, HERR, bist ein Schild um mich her, meine Ehre, und der mein Haupt emporhebt. Psalm 3,4
Danke mein Vater, ich bin versorgt:	Mein Gott aber wird alles, wessen ihr bedürft, erfüllen nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christus Jesus. Phil 4,15
Danke mein Vater, ich bin schön:	Ich preise dich darüber, daß ich auf eine erstaunliche, ausgezeichnete Weise gemacht bin. Wunderbar sind deine Werke, und meine Seele erkennt es sehr wohl Psalm 139,14
Danke mein Vater, du schenkst mir gelingen	Er hält für die Aufrichtigen Gelingen bereit, ist denen ein Schild, die in Lauterkeit wandeln Sprüche 2,7
Danke mein Vater, du bist meine Hilfe:	Meine Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde gemacht hat. Psalm 121,2
Danke mein Vater, du bist auf meiner Seite:	Was sollen wir nun hierzu sagen? Wenn Gott für uns ist, wer gegen uns? Römer 8,31
Danke mein Vater, ich bin dein geliebter Sohn / geliebte Tochter:	Denn so viele durch den Geist Gottes geleitet werden, die sind Söhne Gottes. Römer 8,14
Danke mein Vater, ich überwinde mit dir	Aber in diesem allen sind wir mehr als Überwinder durch den, der uns geliebt hat. Römer 8,37
Danke mein Vater, Ich bin begabt:	jeder hat seine eigene Gnadengabe von Gott 1.Kor 7,7
Danke mein Vater, Ich bin tüchtig gemacht:	nicht daß wir von uns aus tüchtig wären, etwas zu erdenken als aus uns selbst, sondern unsere Tüchtigkeit ist von Gott, 2. Korinther 3,5
Danke mein Vater, Ich bin befähigt:	Alles vermag ich in dem, der mich kräftigt. Phil 4,13
Danke mein Vater, mit dir bin ich stark:	Der HERR ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn hat mein Herz vertraut, und mir ist geholfen worden Psalm 28,7
Danke mein Vater, Ich bin geleitet:	Ich bin der HERR, dein Gott, der dich lehrt zu deinem Nutzen, der dich leitet auf dem Weg, den du gehen sollst
Danke mein Vater, Ich bin ausgerüstet	Ich will dich unterweisen und dich lehren den Weg, den du gehen sollst; ich will dir raten, meine Augen über dir offenhalten. Psalm 32,8

War dieser Workshop für dich hilfreich, so kannst du dies mit ein paar ermutigenden Sätzen oder einem "gefällt mir" auf Facebook bekunden :)

## Weitere Workshops des Jesus-Style-College's:

-  Meine Freiheit durch Vergebung 
-  Gottes Segnungen neu erleben 
-  Meine Identität in Christus 
-  Barmherzigkeit 
-  Meine Früchte des Geistes 
-  Ich bin ein Zeuge der Segnungen Gottes 
-  Demut 
-  Gottesfurcht / Ehrfurcht vor Gott 
-  Busse tun 
-  Agape-Workshop - Gottes Agape-Liebe erleben und weitergeben 
-  Face-to-Face-Gebet 
-  Die Eigenschaften Gottes / Die Namen Gottes 
-  Meine erste Liebe neu erwecken 